

## **Renate A. Mielenz**

1934-2014

Verwaltungsangestellte

Nach kurzer Krankheit ist Frau Renate Mielenz, eine geschätzte ehemalige Mitarbeiterin der Deutschen Schule, am 2. Dezember 2014 verstorben.

Renate wurde am 10. Januar 1934 in Berlin, Deutschland, geboren. Ihre Eltern waren Margarete und Helmuth Zorn. 1959 heiratete sie Klaus Mielenz in Washington, DC. Sie kehrte für kurze Zeit nach Berlin zurück, wo ihr Sohn Frank geboren wurde. Nach ihrer Rückkehr in die USA im Jahr 1963 nahm sie die amerikanische Staatsbürgerschaft an und lebte in Kensington, Maryland, wo ihre Tochter Monica geboren wurde.

Frau Mielenz arbeitete fast 17 Jahre lang, von Oktober 1979 bis Juni 1996, in der Verwaltung der DSW. Sie begann ihre Tätigkeit als Rezeptionistin, übernahm aber bald die Position der Assistentin des Schulleiters. Später wurde sie zur Assistentin des Vorstands ernannt. Sie ist aus dem Verwaltungsteam nicht mehr wegzudenken.

Frau Mielenz gehörte zu der Generation, die die Kunst der Stenografie beherrschte, die sie oft bei Mitgliederversammlungen einsetzte. Doch als die Verwaltungsbüros mit Computern ausgestattet wurden, war sie die erste, die die "Kunst der modernen Technik" beherrschte.

Eine andere besondere Stärke zeigte sie beim Anfertigen von Übersetzungen, sowohl vom Deutschen ins Englische als auch umgekehrt. Sehr gerne erinnern wir uns an ihr freundliches Lächeln und ihre unschlagbare Diplomatie. Viele der DSW-Gemeinde erinnern sich sicherlich an ihr stylisches Erscheinen.

Nach ihrer Pensionierung zog sie nach Anne Arundel County und verbrachte ihre verbleibenden Jahre damit, sich um ihre Enkelkinder zu kümmern und sich an ihnen zu erfreuen. Besonders gern kochte sie für Freunde und Familie, reiste und las.

Unser aufrichtiges Beileid gilt ihren Kindern Frank Mielenz und Monica Sondberg, Schwiegersohn Terry Sondberg und ihren Enkelkindern Morgan Mielenz, Alicia Sondberg und Eric Sondberg sowie ihrer Schwester Annette Helbig und ihrem Bruder Karl Zorn aus Deutschland.

Am Samstag, den 6. Dezember 2014, fand in der Trinity Lutheran Church, Rockville, MD, eine Gedenkfeier statt.

